

INHALTSVERZEICHNIS

1. Psych 04 - KJP-Angststörungen	1
1.1. allgemein	1
1.2. Therapie	1
1.3. Panikattacke	1
1.4. Schulphobie	1
1.5. Prognose	1

1. PSYCH 04 - KJP-ANGSTSTÖRUNGEN

Vloet

1.1. allgemein.

- oft sind mehrere Angststörungen und emotionales oder Zwänge kombiniert
- nur Ängste haben eine eigene Klassifikation bei Kindern im ICD10
- Ängste sind normal, nur sind sie extrem stark ausgeprägt
- typisch: Sicherheitssignale im Verhalten, immer Telefon dabei haben oder Eimer (Angst zu erbrechen)
- Psychopathen sind das Gegenteil: Es fehlt die körperliche Komponente bei Ängsten
- oft familiäre Häufung, Eltern Angst & Kinder Angst
- Behandlungsbedürftig: Schulphobie
- Phänotyp: schneller körperlich erregbar

1.2. Therapie.

- Desensibilisierung durch Exposition

- cool: Angst fällt ab, weil sich der Körper erschöpft/gewöhnt
- Problem: Patienten vermeiden vor der Gewöhnung
- Voraussetzung: Patient muss das gut erklärt bekommen
- früher hat man flooding gemacht, maximal schlimmste Situation als erstes (Spinne übers Gesicht laufen lassen)
- heute eher andersherum mit Steigerung

1.3. Panikattacke.

- oft mit Agoraphobie, da Panikattacke falsch mit dem Platz verknüpft wird
- Biofeedback: Umgang mit hohem Herzschlag lernen
- Interessant: Paradoxe Intervention - jeden Tag eine Stunde ordentlich sorgen machen, sonst aber alle Angst auf diese Stunde verschieben

1.4. Schulphobie.

- = Trennungsangst
- Kinder trauen sich nicht in die Schule
- Problem liegt zu Hause
- Bauchschmerzen oder ausflippendes Kind
- Spontanheilung Wochenende/Ferien
- Eltern haben oft eine organische Theorie
- sekundär verweigern die Kinder mitunter auch die Schule dann
- Schulangst hingegen: Angst vor Lehrern, mobbenden Kameraden
- Schulverweigerung: Im Park rumhängen

1.5. Prognose.

- gut wenn doch mal motiviert
- gut wenn keine Depression
- gut wenn Eltern super